

Pressemitteilung

„Eine Fahrt ins Blaue“ – Cyanotypien von Barbara Tegethoff im KunstForum Zülpich

Vom **11. Januar bis zum 7. Februar 2026** präsentiert **Barbara Tegethoff** im KunstForum Zülpich ihre Ausstellung „**Eine Fahrt ins Blaue**“ – eine Einladung zu einer künstlerischen Reise in die Welt der Cyanotypie, eines der ältesten fotografischen Edeldruckverfahren.

Der Ausstellungstitel spielt bewusst mit der Doppeldeutigkeit des Ausdrucks: Er verweist einerseits auf die charakteristische tiefblaue Farbigkeit der Cyanotypie, andererseits auf das Motiv einer experimentellen, offenen Reise – ein Sich-Einlassen auf das Ungewisse, das Entstehenlassen von Bildern im Zusammenspiel von Chemie, Licht und Kreativität. Tegethoff greift diese Ambivalenz auf und macht sie zum Leitgedanken ihrer aktuellen Werkreihe.

Die Cyanotypie, auch *Eisenblaudruck* genannt, wurde 1842 von **John Herschel** entwickelt. Das Verfahren basiert auf einer lichtempfindlichen Eisensalzlösung, die unter UV-Belichtung reagiert und beim Auswaschen mit Wasser ihr typisches Blau entfaltet. Bekannt wurde die Technik durch die Naturwissenschaftlerin **Anna Atkins**, die Farne und Algen in Cyanotypien dokumentierte und damit als erste Fotografin gilt.

Barbara Tegethoff knüpft an diese historische Tradition an und führt sie zeitgenössisch fort. Ihre botanischen und fotografischen Motive zeugen von einer präzisen ästhetischen Auseinandersetzung mit Natur, Struktur und Material. Die Ausstellung umfasst Arbeiten auf Papier, Keramik, Stoff und Stein und verdeutlicht die weitreichenden experimentellen Möglichkeiten, die Tegethoff dem Verfahren entlockt. „**Eine Fahrt ins Blaue**“ wird damit zugleich zur Erkundung neuer künstlerischer Wege, die das Medium in seiner ursprünglichen Einfachheit und in seiner heutigen Vielschichtigkeit erfahrbar machen.

Midissage

Das KunstForum Zülpich lädt herzlich zur Midissage am **18. Januar 2026 um 14:00 Uhr** ein. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von **Galina Belan** und **Lenny Joe Schmitz** und bietet Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit zum direkten vertiefenden Austausch mit der Künstlerin.

Ausstellungsort:

KunstForum Zülpich, Kölnstr. 28, 53909 Zülpich

Öffnungszeiten:

Sonntags 14:00–17:00 Uhr sowie gern nach Vereinbarung.

Kontakt:

Telefon: 02252 95190 oder 0171 4771238

E-Mail: tegethoff@t-online.de

Weitere Informationen: www.kunst-kommunizieren.de

Die Künstlerin und das KunstForum Zülpich freuen sich auf Ihren Besuch.